

Giengen - SG Bettringen 21 : 14

Mit einem weiteren Heimsieg über die SG Bettringen festigten die TSG-Mädchen ihren zweiten Tabellenplatz und bleiben mit nur zwei Minuspunkten dem Tabellenführer Heiningen dicht auf den Fersen.

Wie der Gegner, so konnten auch die Giengener Handballmädels grippegeschwächt nicht vollzählig antreten. Deshalb waren sie konditionell stark gefordert. Sie erspielten sich aber gleich zu Spielbeginn die Führung, bauten ihren Vorsprung weiter aus und lagen bis zur Halbzeit mit drei Toren in Front.

In der zweiten Spielhälfte konnten die TSG-lerinnen das Tempo erhöhen und die gegnerische Abwehr mit Gegenstößen und schönen Kreisanspielen knacken. Immer wieder fanden sie die freistehende Mitspielerin und erhöhten so ihren Vorsprung. Zwischendurch klappte auch die Zusammenarbeit in der Abwehr ganz gut, so dass der Gegner immer weniger Torchancen hatte. Gegen Spielende erhöhten die Gastgeberinnen in Überzahl ihren Vorsprung und besiegten die SG Bettringen klar mit 21 : 14.

Es spielten: Leonie Krehl, Anna Heißwolf, Dilara Kocyigit, Corinna Bosch, Ina Heißwolf, Clarissa Weiss, Laura Mattausch, Rebecca Jäger, Svenja Wiegandt